

Astimax Release Notes

Version 3

2009-2011

07.11.2011

Astimax Release Notes Version 3.43

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.43 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für diese Version ist mindestens Java 6 Update 21 und Astimax ab Version 3.40. Sollten sie eine ältere Version als Astimax 3.40 installiert haben, so führen Sie bitte zunächst ein Update auf die Version 3.40 durch.

Highlights:

Die automatische Inventarisierung über den Statusmonitor ermöglicht es, mit Hilfe eines CSV-Exports einen genauen Überblick über die TK-Anlage und der angeschlossenen Endgeräte zu erhalten, zu archivieren und weiter zu verarbeiten.

Die Astimax REST Schnittstelle wurde um leistungsfähige Filterfunktionen und einem integrierten Changelog erweitert. Mit Hilfe des REST-Changelogs lassen sich in externen Applikationen Konfigurationsänderungen auf der TK-Anlage nachverfolgen.

Die grafische Rufstatistik der Astimax Admin Oberfläche unterscheidet ab sofort eingehende und ausgehende Gespräche und stellt diese entsprechend farbig dar. Die üblichen Filterfunktionen stehen selbstverständlich weiterhin zur Verfügung, so dass ein noch besserer Überblick über die Auslastung der TK-Anlage zur Verfügung steht.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Automatisches Inventar: Der Statusmonitor bietet die Möglichkeit, alle angezeigten Informationen als CSV zu exportieren
- Der Statusmonitor wurde um die Anzeige des SIP-UserAgents bei SIP-Nebenstellen erweitert. So lässt sich auf einen Blick erkennen, welches Endgerät mit welcher Firmware angemeldet ist.
- Im Anmeldefenster wird eine Informationszeile angezeigt mit Informationen über den Anlagentyp und die IP-Adresse.
- Die Protokollierung von durchgeführten Aktionen wurde erweitert. Beispielsweise werden Änderungen an Warteschlangen im Protokoll festgehalten.

- Die Rufstatistik unterscheidet in der grafischen Darstellung zwischen eingehenden und ausgehenden Rufen.
- Die Benutzer der REST Schnittstelle werden in einer eigenen Maske REST Benutzer verwaltet.
- Über die REST Schnittstelle lässt sich ein Changelog mit Filteroption abrufen.
- Erweiterung der REST Schnittstelle um Filterfunktionen für Teams, Konferenzräume, Telefonbuch, Mappings, Sprachmailboxen
- Erweiterung der REST Schnittstelle um eine Zählfunktion für Mailboxnachrichten

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Updates der VoIP-Provider QSC, UPC und vnet.sk
- Intercom funktioniert nun auch bei aktivierter automatischer Amtsholung
- Tooltips aktualisiert
- Die Rufnummerndarstellung der A-Rufnummer bei eingehenden Gesprächen für Tschechien funktioniert nun korrekt

15.09.2011

Astimax Release Notes Version 3.42

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie. Die Version 3.42 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für diese Version ist mindestens Java 6 Update 21 und Astimax ab Version 3.40. Sollten sie eine ältere Version als Astimax 3.40 installiert haben, so führen Sie bitte zunächst ein Update auf die Version 3.40 durch.

Highlights:

Die Erweiterung der Astimax-REST Schnittstelle in Astimax 3.42 ermöglicht es unter anderem Konfigurationsbackups der TK-Anlage über externe Systeme automatisiert anzufertigen. So ist es beispielsweise möglich, täglich zu festen Uhrzeiten Backups zu generieren und diese in einer Standard-Backupsoftware zu archivieren. Weitere Funktionen um einfach Gruppen von Nebenstellen zu verarbeiten wurden hinzugefügt.



Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Erweiterung der REST-Schnittstelle um Backupfunktion
- Erweiterung der REST-Schnittstelle um Komfortfunktionen zur Bearbeitung von Gruppen von Nebenstellen

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Überarbeitung einiger Tooltips
- Korrektur der Verarbeitung von Dateien mit Leerzeichen im Dateinamen
- Korrekturen für den Provider T-Online
- Korrekturen der Teams bei aktivierter AWS teilnehmerlos

12.08.2011

Astimax Release Notes Version 3.41

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie. Die Version 3.41 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für diese Version ist mindestens Java 6 Update 21 und Astimax ab Version 3.40. Sollten sie eine ältere Version als Astimax 3.40 installiert haben, so führen Sie bitte zunächst ein Update auf die Version 3.40 durch.

Highlights:

Astimax 3.41 ermöglicht es über die neue Astimax REST Schnittstelle, Systeme von Drittherstellern direkt an die Astimax IP Telefonanlagen anzubinden. Die Schnittstelle stellt REST-konforme Web Services zur Verfügung, mit denen Konfigurationsänderungen wie beispielsweise das Einrichten von Nebenstellen oder Setzen von Rufumleitungen möglich ist. Dies bietet eine einfache Möglichkeit, die Telefonanlage in eigene Verwaltungssysteme zu integrieren. Für Astimax REST ist eine Lizenz erforderlich.

In die Profilverwaltung wurden nun auch die ATAs SPA2102 der Firma Linksys integriert, so dass eine Autoprovisionierung und damit die Funktion Plug and Call dieser Geräte wie bei den Snom Endgeräten direkt über die Astimax IP Telefonanlage möglich ist.



Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Profilverwaltung um Linksys SPA2102 erweitert.
- Das Snom-Telefonbuch zeigt auf den Endgeräten neben dem Namen nun auch den Vornamen mit an.
- Integration von Astimax REST, den REST-konformen Web Services für die Astimax IP Serie.

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Die eigenen Ansagen der Voicemailbox werden wieder abgespielt.
- Weitere Hinweismeldungen in Astimax-Admin integriert.

03.08.2011

Astimax Release Notes Version 3.40

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie. Die Version 3.40 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für diese Version ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.40 ist eine Maintenance Release. Sie beinhaltet sowohl zahlreiche Optimierungen als auch spürbare Geschwindigkeitssteigerungen der Konfigurationsoberfläche Astimax Admin. Zukünftige Updates setzen Astimax 3.40 als Grundversion voraus. Es ist daher zukünftig immer zunächst ein Update auf Astimax 3.40 durchzuführen, falls noch eine ältere Version installiert ist, bevor eine neuere Version installiert werden kann. Das Format der Backup-Dateien hat sich geändert und ist nun kompakter. Führen Sie bitte nach einem Update auf diese Version unbedingt erneut eine Datensicherung durch. Ältere Backups können i.d.R. ab Version 3.40 nicht mehr verwendet werden.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Der VoIP-Provider vnet.sk für die Slowakei wurde integriert.
- Der Pausestatus eines Agenten wird im Warteschlangenmonitor nun farblich hervorgehoben.
- Ändern der CLIP-Nummer per Funktionstaste clip<Rufnummer> auf kompatiblen Endgeräten ist nun möglich.

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Die maximale Pausezeit, bevor die Mailbox eine Ansage aufnimmt wurde von 5 auf 2 Sekunden reduziert. Wird nun 2 (alt 5) Sekunden lang nicht gesprochen, so beendet die Mailbox die Aufnahme.
- Die kürzeste Aufnahme einer Ansage wurde von 6 auf 3 Sekunden reduziert.
- Warteschlangen werden in der Listendarstellung nun standardmäßig nach Rufnummern sortiert.
- Optimierungen des Konfigurators wurden vorgenommen.
- Backupdateien wurden durch die Änderung des Formates um 30% verkleinert.

24.06.2011

Astimax Release Notes Version 3.39

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie. Die Version 3.39 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für diese Version ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.39 hat als Schwerpunkt die Sicherheitsverbesserung. Neue und weitere Funktionen sind implementiert worden, um die Sicherheit der VoIP-Telefonie weiter erhöhen zu können. So ist nun das bisher fest eingestellte Gesprächslimit pro Nebenstelle frei konfigurierbar. Ferner wurde eine neue Eingabemaske eingeführt. Über diese ist es nun möglich, die Anmeldeöglichkeit neben dem Passwortschutz von SIP- und TAPI-Clients auf bestimmte IP-Adressbereiche einzuschränken. Beachten Sie dazu bitte unser Whitepaper zum Thema Security. Um Bruteforce Angriffe, das sind Angriffe, bei denen versucht wird, einen Account mit Hilfe von

Passwortgeneratoren und Durchtesten von Benutzernamen und Passwörtern zu kapern, zu erschweren, meldet die Telefonanlage bei Eingabe eines korrekten Benutzers mit einem falschen Passwort, dass der Benutzer nicht existiert. Dadurch wird es für den Angreifer schwieriger, gültige Benutzernamen herauszufinden.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Gesprächslimit bei Nebenstellen konfigurierbar (Anzahl gleichzeitig möglicher Gespräche)
- Sicherheitslimitierungen auf Basis von IP Adressen konfigurierbar

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Die Mailboxabfrage per Kennziffernwahl funktioniert wieder (Fehlereinführung mit Astimax 3.38b)
- Download von Mailboxansagen in Astimax User funktionieren nun

26.05.2011

Astimax Release Notes Version 3.38

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.38 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.38 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.38 erweitert den Endgerätemanager um ein Datumsfeld. Damit ist es möglich, den letzten Konfigurationsabruf eines Endgerätes festzustellen. Weiterhin ist die Basislizenz der IP 2100 und IP 8200 für Pickupgruppen von 30 auf 60 erweitert worden. Es stehen auf diesen Systemen damit ab sofort doppelt so viele Pickupgruppen zur Verfügung. Bitte löschen Sie nach dem Update hierzu die derzeit vorhandene Basislizenz der Pickupgruppen auf Ihrem System und starten das Interface Astimax-Admin anschließend neu.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Neuer SIP-Provider QSC IPfonie extended
- SIP-Trunks für Nebenstellen über Funkwerk Mediagateways
- Erfassung und Export von Reportingdaten der Warteschlangen
- Erweiterung des Endgerätemanagers um Informationen zur letzten Synchronisierung eines Endgerätes
- Erweiterung der Basislizenz für Pickupgruppen von 30 auf 60 für IP 2100 und IP 8200

Behobene Fehler und Modifikationen:

- keine

18.04.2011

Astimax Release Notes Version 3.37

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.37 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.37 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.37 erweitert die Warteschlangen um eine Pausenfunktion der Agenten mit integrierter Statusanzeige auf kompatiblen Telefonen. Durch Druck auf eine definierte Pausentaste wird die Pausenfunktion ausgelöst und die Lampe der Pausentaste auf dem Telefon zeigt sofort den entsprechenden Status an. Weiterhin wurde für die Komfortverbesserung bei Filialvernetzung eine Wählhilfe integriert, mit der es nun möglich ist, in jeder Filiale auch ohne Ortskennziffer eine lokale Rufnummer zu wählen. Zwei weitere VoIP-Provider in Österreich haben die Integration in die Astimax Telefonanlage geschafft. Die neuen Mitglieder heißen UPC und xpirio Telekommunikation & Service GmbH.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Neuer SIP-Provider UPC
- Neuer SIP-Provider xpirio
- Erweiterung der Warteschlangenmaske um neuen Reiter Monitoring
- Beeinflussung des Aussehens des Warteschlangenmonitors
- Erweiterung der Warteschlangen um Pausenfunktion für Agenten
- Belegtlampe mit p<Nebenstellenummer> zum aktivieren bzw. deaktivieren der Pause
- Wählhilfe für Filialvernetzung
- Einfachere Wahl von lokalen Rufnummern ohne Ortskennung
- IP basierende Ergänzung von Landeskennungen
- IP basierende Ergänzung von Ortskennungen
- Unterstützung für die neuen dynamischen Ansagen in BMS Contact Center 1.56.1

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Korrekturen im Routing bei Benutzung der automatischen Amtsholung
- Korrekturen im Routing bei Nutzung von AWS in Teams
- Korrekturen im Routing bei Nutzung von AWS allgemein
- Signalisierung der A-Rufnummer im P-Asserted-Identity Header korrigiert. Die Rufnummer wird nun im nationalen statt im internationalen Format signalisiert.
- Das AN- und Abmelden an Warteschlangen ist nun sofort wirksam und nicht erst nach dem nächsten Ruf auf eine Warteschlange
- Korrekturen in den Tooltips
- Skype Update 25.02.2011

25.02.2011

Astimax Release Notes Version 3.36

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.36 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.36 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.36 integriert einen TFTP-Server, der über das Konfigurationsinterface aktiviert werden kann. Mit Hilfe des neuen Dateimanagers ist es möglich, Dateien wie beispielsweise Firmwareversionen für Endgeräte auf die Telefonanlage zu laden und per TFTP den Clients zur Verfügung zu stellen. Diese Dateien können anschließend ebenfalls für die Profilverwaltung des Hot Desking verwendet werden. Die Profilverwaltung wurde um eine Suchfunktion erweitert, so dass das Bearbeiten von umfangreichen Konfigurationen erleichtert wird.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Integrierter TFTP Server
- Dateimanager zur Dateiverwaltung des TFTP Servers
- Suchfunktion in der Profil-Maske
- Neue Kennziffer *947 zur Abmeldung von allen erlaubten Warteschlangen
- Neue Kennziffer *948 zur Anmeldung an allen erlaubten Warteschlangen

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Anpassung der Standardsortierungen
- Optimierung des VoIP-Providers talk2u.at
- Hot Desking kann nun nur durchgeführt werden, wenn keines der betroffenen Telefone ein aktives Gespräch hält.
- Optimierungen im Statusmonitor

28.01.2011

Astimax Release Notes Version 3.35

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.35 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.35 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.35 erweitert die Funktion Free Seating um eine weitere wichtige Komponente. Ab sofort ist es möglich, die Endgeräte vollständig von der Telefonanlage zu kontrollieren. Sie können den Endgeräten direkt Nebenstellenrufnummern zuordnen oder die Nebenstellen mit allen Konfigurationseigenschaften wie beispielsweise die Belegtlampen auf andere Geräte transferieren. Damit wird ebenfalls ein Massdeployment vollständig von der Telefonanlage unterstützt. Die Anmeldung am Telefon ist als Option selbstverständlich auch weiterhin nutzbar.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Endgeräte Manager zur Zuordnung von Rufnummern zu Endgeräten
- Konfigurationsoption zur Modifikation der Anzeige der Zielrufnummer. Diese Anzeige ist ab sofort deaktivierbar oder es können verschiedene Anzeigeformate eingestellt werden.
- Das Setzen des Caller Info Headers zur Anzeige eines Logos auf kompatiblen Telefonen ist nun optional und konfigurierbar.

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Das Callrouting für Servicerufnummern in Österreich wurde optimiert.
- Die Standardansicht aller Listen ist zur besseren Übersicht auf die maximale Größe des Programmfensters erweitert worden.
- Der Seitenaufbau einiger Listen wurde beschleunigt.

22.12.2010

Astimax Release Notes Version 3.34

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.34 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.34 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.34 bietet überwiegend Detailverbesserungen. Es wurde eine Funktion hinzugefügt, um eine E-Mail-Benachrichtigung für verpasste Anrufe von Teams oder Nebenstellen zu versenden. Die E-Mail enthält Informationen über den Zeitpunkt des Anrufes, den Namen des Anrufers sowie die Klingelzeit als auch den Abbruchgrund. Diese Funktion ist pro Nebenstelle und pro Team aktivierbar.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Gesprächsübernahme von eigenen Zweitklingeln während des Gesprächs mit Kennzifferwahl *77
- Anbindung des Astimax Seamless Servers
- Unterstützung für die neue BMS Version 1.56
- E-Mail für verpasste Anrufe in Teams
- E-Mail für verpasste Anrufe in Nebenstellen

Astimax User Interface:

- E-Mail für verpasste Anrufe in Nebenstellen

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Erweiterung des VoIP-Providers hotze.com um transparente PAI
- Notify-Eintrag für verpasste Anrufe in den CDR Daten, falls eine E-Mail verschickt wurde.
- Korrekturen in den Tooltips

10.12.2010

Astimax Release Notes Version 3.33

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Systemen der Astimax AS Serie.

Die Version 3.33 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.33 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.33 bietet überwiegend Detailverbesserungen, die die Konfiguration weiter erleichtern. Insbesondere wurde eine Kopierfunktion für Zeitsteuerungen integriert. Es ist jetzt möglich, komplexe Zeitsteuerungen durch einen einfachen Klick zu duplizieren und anschließend die dadurch neu angelegte Zeitsteuerung zu modifizieren. Bei umfangreicher Nutzung der Zeitsteuerungen spart dies das Neuanlegen sämtlicher gleicher oder ähnlicher Regeln.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Kopierfunktion der Zeitsteuerungen
- Der VoIP-Provider A1 mit dem Produkt A1 over IP wurde hinzugefügt.
- Export der Durchwahlnummern als CSV
- Neue Makros für die Profilverwaltung.
- Caller Picture Support für Snom 370, 820, 821 und 870 Telefone integriert.

Behobene Fehler und Modifikationen:

- Wird das BMS in Verbindung mit einer Astimax IP Telefonanlage und Snom Telefonen im clientless Betrieb verwendet, so konnte es vorkommen, dass bei Kampagnen mit nur einem Agenten, der sein Telefon auf DND stellte, das Telefon gelegentlich abstürzte.
- Anpassungen der Lokalisierungen
- Optimierungen der DNS-Abfragen bei Nutzung von ENUM.

26.11.2010

Astimax Release Notes Version 3.32

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Astimax 2 Systemen der AS Serie.

Die Version 3.32 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.32 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.32 bietet eine VIP Funktion für Warteschlangen. Mit dieser ist es möglich, Anrufer in einer Warteschlange höher zu priorisieren und damit bevorzugt und schneller zu bearbeiten als andere. Anrufern kann damit ein VIP Status zwischen 0 und 9 zugewiesen werden, wobei 9 der höchste VIP Status ist.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- VIP Funktion für Warteschlangen
- VoIP-Provider Astimax 3 Client hinzugefügt

Astimax User Interface:

- Der VIP Status ist bei entsprechenden Rechten im Telefonbuch konfigurierbar.

19.11.2010

Astimax Release Notes Version 3.31

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Astimax 2 Systemen der AS Serie.

Die Version 3.31 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.31 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.31 bietet einen integrierten digitalen Alarmierungsservice (IDAS). Mit diesem ist es möglich, Alarmrufe zu definierten Rufnummern aufzubauen und durch den Empfänger durch Eingabe einer PIN quittieren zu lassen. Der Status jedes Alarmrufes wird in den CDR Daten protokolliert. Weiterhin lassen sich E-Mails zur weiteren Benachrichtigung generieren. Durch die Ergänzung weiterer VoIP-Provider, insbesondere österreichische Provider, und eines neuen Mediagateways erhöht sich die Routingflexibilität.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax

- Ansage der IP Adresse eines IP Endgerätes per Kennzifferwahl *9993

Astimax Admin Interface:

- IDAS (Integrierter Digitaler Alarmierungs Service)
- VoIP-Provider 1und1 hinzugefügt.
- VoIP-Provider Sipgate Trunking hinzugefügt.
- VoIP-Provider hotze.com hinzugefügt.
- VoIP-Provider COMpact3000 hinzugefügt.
- VoIP-Provider talk2u.at hinzugefügt.
- Support für BMS Instanz ID hinzugefügt.

Behobene Fehler und Verbesserungen:

- Interne Teilnehmer sind auch bei konfigurierter automatischer Amtsholung erreichbar.
- Aktualisierung von Tooltips

01.11.2010

Astimax Release Notes Version 3.30

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Astimax 2 Systemen der AS Serie.

Die Version 3.30 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung für die Version 3.30 ist mindestens Java 6 Update 21.

Highlights:

Astimax 3.30 bietet ein überarbeitetes Free Seating für Snom Endgeräte der Serien 300 und 800. Mit Free Seating V2 lässt sich sowohl ein Massdeployment realisieren, als auch die reine Free Seating Funktionalität nutzen. Durch das Anlegen von Endgeräteprofilen auf der Telefonanlage steht so eine zentrale Konfiguration der Endgeräte zur Verfügung, die das Deployment einer Telefonanlage beschleunigen kann. Das Zusammenführen von Massdeployment und Free Seating bietet sowohl dem Administrator als auch dem Benutzer einen Komfortgewinn.

Beispielkonfigurationen stehen in Kürze über unsere Webseiten zum Download zur Verfügung.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax allgemein:

- Neues Benutzerhandbuch
- Privatgespräche per Kennzifferwahl
- Projektkennzahlen per Kennzifferwahl
- Durchsagen/Intercom
- Ansagen lassen sich per Telefon aufsprechen

Astimax Admin Interface:

- Profilverwaltung für Massdeployment und Free Seating V2.
- CDR-Rufdaten: Filter für Privat- und Projektgespräche.
- Vermitteln für externe Nebenstelle wie beispielsweise Handys per DTMF pro Nebenstelle konfigurierbar.
- Neuer VoIP-Provider Vodafone integriert
- Im Status Monitor ist per Doppelklick ein Reboot des Telefons möglich
- In der Durchwahlenübersicht lassen sich die einzelnen Durchwahlen direkt editieren.
- Verbesserungen der Useability
- Die CheSe-Accounts sind im Statusmonitor sichtbar
- Neues Benutzerhandbuch

Astimax User Interface:

- Anzeige von eigenen Privatgesprächen
- Neues Benutzerhandbuch

Behobene Fehler und Verbesserungen:

- Das Löschen von Mailboxnachrichten verursacht in Astimax User keinen Fehler mehr
- Die Option "Eigene Rufnummer bei AWS" ist nun funktionsfähig
- Die permanente Unterdrückung der eigenen Rufnummer per Kennzifferwahl funktioniert wieder
- Die permanente Übertragung der eigenen Rufnummer per Kennzifferwahl funktioniert wieder
- Der interne Klingelton wird nun auch für BMS Calls unterstützt.
- Die Filtereinstellungen für die CDR Rufdaten bleiben nun beim Drucken erhalten



04.08.2010

Astimax Release Notes Version 3.25

Astimax 3 Releases stehen nur für die Telefonanlagen der Astimax IP Serie zur Verfügung und sind nicht lauffähig auf Astimax 2 Systemen der AS Serie.

Die Version 3.25 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.25.

Highlights:

Astimax 3.25 bietet Detailverbesserung wie die Anzeige der angerufenen Rufnummer als auch eine Click2Dial Funktion für die verschiedenen Telefonlisten im Astimax User Interface.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Der AWS Baum wurde vollständig überarbeitet und um Warteschlangen, Ansagen und Pickup Gruppen erweitert
- Übersichtlichere Listendarstellung der Ansagen
- Kleinere optische Optimierungen

Astimax User Interface:

- Click2Dial für die Nebenstellen-, Team- und Konferenzraumübersicht integriert

11.06.2010

Astimax Release Notes Version 3.22

Die Version 3.22 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.22.

Highlights:

Astimax 3.22 stellt die Möglichkeit zur Verfügung, komplexe IVRs zu konfigurieren. Es können zum Beispiel IVR Menüs konstruiert werden, die mit Hilfe von DTMF Eingaben verschiedene Funktionen ansteuern. So lassen sich leicht Hotlines mit PIN-Abfragen oder eine Vorqualifizierung der Anrufe durchführen.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- IVR Menüs
- Direkte Auswahl der neuen Mediagateways Funkwerk bintec RT1202, RT3002, RT4202 und RT4402
- Pro Administrator wird nun die Ausgewählte Sprache der GUI gespeichert.
- Ein neues Dashboard wurde implementiert, welches nun neben den Echtzeitdaten auch historische Daten visualisiert.

28.05.2010

Astimax Release Notes Version 3.21

Die Version 3.21 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.21.

Highlights:

Die Telefonanlage protokolliert jeden Zugriff des Astimax Admin und Astimax User Interfaces in einem Zugriffsprotokoll. Weiterhin wurde ein Rechtesystem für Administratoren implementiert. Jedem Administrator könne über 30 verschiedene Einzelrechte auf einzelne Konfigurationsmasken zugeteilt werden. Mit der SNMP v2 und SNMP v3 Unterstützung ist es möglich, die Telefonanlage einfach ins Netzwerkmanagement zu integrieren.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Maskenrechte für Administratoren sind konfigurierbar.
- Es stehen Optionen zur Einrichtung des SNMP Monitorings zur Verfügung



- Sprachmailboxen können mit einer Rufannahmeverzögerung konfiguriert werden, um z.B. zunächst ein Freizeichen zu signalisieren, bevor das Gespräch angenommen wird.
- Zugriffsprotokoll für Astimax Admin und Astimax User.
- Neues Dashboard mit Echtzeitfunktionen nun auch für CPU Auslastung und Netzwerktraffic.

Bugfixes:

- T.38 Optimierungen.
- CLIR funktioniert nun auch mit dem VoIP Provider TNG.

14.05.2010

Astimax Release Notes Version 3.20

Die Version 3.20 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch. Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.20. Diese Version erneuert weiterhin das Callrouting. Es ist daher notwendig, dieses nach dem erfolgreichen Update zu überprüfen.

Highlights:

Ein neues flexibles Callroutingmodul wurde integriert. Dieses ersetzt das bisherige Routingmodul und ermöglicht es sowohl, Callroutings in Abhängigkeit verschiedener Bedingungen wie zum Beispiel IP Adressen, Uhrzeiten oder Rufnummern zu konfigurieren, als auch die Rufnummern mit Hilfe von POSIX konformen regulären Ausdrücken zu modifizieren. Weiterhin wurde die Videotelefonie zwischen Astimax Telefonanlagen durch die Integration eines neuen VoIP Providers Astimax 3 verbessert. Durch die Skype Integration besteht die Möglichkeit, Telefonate von Skype Anwendern zu empfangen und über Skype ins Festnetz zu telefonieren. Das Produkt Versatel VT NGN wird direkt als VoIP-Provider unterstützt. Damit ist es möglich, eine Astimax IP Telefonanlage an einem VT NGN Anschluss zu betreiben.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- VoIP-Provider Gruppen konfigurierbar. Es ist möglich, mehrere VoIP-Provider oder Media Gateways zu einer Gruppe zusammenzufassen.

- Callrouting ersetzt Peernummern. Mit dem neuen Callrouting kann ein Rufnummernrouting basierend auf IP Adressen, IP Netzen, Zielrufnummern, Quellrufnummern, Tageszeit und Wochentag definiert werden. Einzelne Routingregeln lassen sich mit Prioritäten versehen. Ferner sind bis zu zwei Fallbacks auf VoIP-Provider Gruppen möglich. Die Quell- und Zielrufnummern lassen sich mit Hilfe von regulären Ausdrücken nach POSIX beliebig je Routingregel modifizieren.
- Statusinfo für Festplattenauslastung und Arbeitsspeicherbenutzung
- Neuer VoIP Provider Versatel VT NGN
- Neuer VoIP Provider Astimax 3 zur vereinfachten Videotelefonie zwischen Astimax IP Telefonanlagen
- Neuer VoIP Provider Skype

Bugfixes:

- Fehler bei der Amtsholungsberücksichtigung im Modul Callthrough behoben.
- Die Voicemailboxen unterstützen nun PINs, die länger als 6 Ziffern sind.
- Darstellungsfehler im Astimax Telefonbuch für Snom Telefone mit bestimmten Firmwareversionen behoben.
- Überarbeitung und Erweiterung einiger Tooltips.

21.04.2010

Astimax Release Notes Version 3.16

Die Version 3.16 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.16.

Highlights:

Video-Codec H.263p Passthrough wurde integriert. Somit ist Videotelefonie mit Astimax IP Telefonanlagen möglich.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin Interface:

- Bitratensteuerung für Videocalls in der Optionen-Maske. Es lässt sich die maximal nutzbare Bandbreite für Video-Calls einstellen.
- Codec H.263p für Nebenstellen auswählbar
- Codec H.263p für VoIP-Provider auswählbar

Bugfixes:

Updateroutine erweitert. Korrigiert einen Datenbankfehler, wenn von einer sehr alten Astimax-Version (<=3.12) auf 3.15 upgedatet wurde.

14.04.2010

Astimax Release Notes Version 3.15

Die Version 3.15 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch. Voraussetzung ist mindestens Java 6 Update 18 für die Version 3.15.

Highlights:

Die Chef Sekretariatsfunktion ist hinzugefügt worden. Mit Hilfe einer "Whitelist" ist es möglich die Nummern zu pflegen, die ohne Einschränkung direkt auf den "Chefapparat" auflaufen. Mit Hilfe der Belegtlampen an den Snomtelefonen ist ein einfaches Handling sowohl am "Chefapparat" als auch an den bis zu fünf "Sekretariatsapparaten" möglich.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax User Interface:

- BusyOnBusy konfigurierbar
- Chef-Sekretariatsfunktion
- Pflege der Whitelist

Bugfixes:

- Geschwindigkeitsoptimierungen beim Laden und Starten von Astimax Admin
- Optimierung der Telefonbuchmaske
- Die globalen Telefonbucheinträge für das Snom-Telefonbuch sind nun filterbar
- In der Mapping-Maske gab es eine falsche Fehlermeldung beim Anlegen eines manuellen Mappings auf eine Voicemailbox

26.02.2010

Astimax Release Notes Version 3.14

Die Version 3.14 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch.

Highlights:

Astimax Admin bietet die Möglichkeit, die Anzahl der parallelen Gespräche pro VoIP Provider bzw. Mediagateway beliebig zu limitieren. Mit der Release 3.14 wird HD-Voice (G.722) unterstützt.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

- Unterstützung der Anzeige der Rufnummer vor einem Pickup

Bugfixes:

- BMS-Transfers ins Backoffice sind nun möglich
- Darstellungsfehler in der grafischen Rufstatistik behoben

25.01.2010

Astimax Release Notes Version 3.12

Die Version 3.12 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch.

Highlights:

Astimax Admin bietet die Möglichkeit, der Anzeige der IP Adresse, des Namens und der Rufnummer sowie des Registrierungsstatus in der aktuellen Release.

Mit jedem Snom Endgerät kann jetzt über individuelle interne Klingeltöne verfügt werden. Beim Vermitteln von Gesprächen erfolgt ein update der CallerID.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):*Ansagen*

- PIN gestützte Weiterleitungen
- Verzögerung der Rufannahme
- Verzögerung der Rufweiterleitung

Statusmonitor für Nebenstellen

- Liveview
- Anzeige der IP Adresse
- Anzeige des Namens und der Rufnummer
- Anzeige des Registrierungsstatus
- Echtzeitanzeige des Status der Telefone
- Direktzugriff auf die Telefone

Weiteres:

- Individuelle interne Klingeltöne für Snom Endgeräte
- Outbox als VoIP-Provider integriert
- Freie DTMF-Konfiguration bei den VoIP-Providern
- Telefonbucherweiterung auf den Endgeräten
- Anruflisten (verpasst / angenommen / gewählt)
- Anzeige der Ansagen
- Update der CallerID beim Vermitteln

30.10.2009**Astimax Release Notes Version 3.11**

Die Version 3.11 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch.

Highlights:

- Astimax User bietet den Nebenstellen neben der Mailboxverwaltung nun auch die Möglichkeit, die Mailboxansagen zu verwalten.
- Unterstützung für BMS 1.51 integriert.
- Astimax Admin bietet die Möglichkeit, Mailboxansagen als WAV Datei zu laden. Damit ist es nun möglich, professionell gesprochene Ansagen für die Mailboxen zu verwenden.
- Jede Nebenstelle verfügt nun über ein eigenes Kennwort für die TAPI Schnittstelle. Dieses Kennwort ist damit nicht mehr identisch mit dem Zugangskennwort für Astimax User.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

- Das zentrale Telefonbuch der Nebenstellen wurde um das globale Telefonbuch erweitert. Neben den internen Rufnummern lassen sich damit nun auch die externen Rufnummern auf den Endgeräten durchsuchen und direkt anwählen.
- Die Benutzung von Belegtlampen für Teams ist verfügbar und pro Team konfigurierbar.
- Die Anruflisten für das Astimax User Interface sind deaktivierbar.
- Das Automatische Abmelden aus dem Astimax User Interface ist abschaltbar.

17.09.2009

Astimax Release Notes 3.10

Die Version 3.10 ersetzt alle vorhergehenden Astimax 3 Versionen der Astimax IP Serie. Führen Sie bitte vor jedem Update eine Datensicherung durch.

Nach einem Update ist eine Anmeldung an Ihrem Astimax-Admin Interface erforderlich. Das System führt anschließend eine Konsistenzprüfung und Update der Datenbank durch.

Funktionen (hinzugefügt/geändert):

Astimax Admin:

- Integration einer flexiblen Zeitsteuerung für das Mapping
- SMTP-Authentifizierung für das Versenden von Mails

Astimax User:

- In der Loginmaske kann ein Passwort angefordert werden, falls das eigene vergessen wurde. Diese Option ist deaktivierbar.

- Das Benutzerhandbuch wurde integriert.
- CLIP/CLIR frei konfigurierbar.
- Die Telefonsperre kann verwaltet werden.
- Eine vollständige Übersicht aller Teammitgliedschaften sowie die Möglichkeit, sich aus einzelnen Teams abzumelden, steht zur Verfügung.
- Die Mitgliedschaften in Warteschlangen sind einsehbar und änderbar.
- Die Mitgliedschaften von Pickupgruppen sind einsehbar.
- Die Anruflisten bieten die Funktion Click2Dial
- Der Status verpasster Anrufe ist einsehbar.